Der Rückblick von Kick e.V. (VirusMusik) auf das Jahr 2017.

VirusMusik (Kick e.V.) ist eine Frankfurter Musikinitiative, die seit 1990 der regionale Musikszene unterstützend unter die Arme greift. VirusMusik half auch im Jahr 2017 bei der Probenraumsuche, unterstützte MusikerInnen in praktischen Belangen, arbeitete an der Aktualisierung des VirusMusikRadio Archivs, des VirusMusik-Internetauftritts, produzierte tägliche Radiosendungen auf radio x, dem Frankfurter Stadtradio und veranstaltete viele Konzerte mit regionalen Musiker/innen und Bands. Infos unter: www.virusmusik.de

Das VirusMusik-Büro.

Viel Zeit im Jahr verschlingt die Arbeit im VirusMusikBüro. Dieses Büro befindet sich in der Kulturwerkstatt Germaniastraße und hier werden alle Aktivitäten von VirusMusik ausgearbeitet, geplant und durchgeführt. Das VirusMusikBüro arbeitet eng mit einigen Musikbunkervereinen der Stadt Frankfurt zusammen. Wir helfen Musiker/innen und Bands bei der Suche nach günstigen Probenräumen, helfen bei der Kontaktaufnahme mit Veranstalter oder Plattenfirmen, bieten Hilfe bei Aufnahmen von Demos an und Unterstützung bei Fragen zum Musikbusiness. VirusMusik sorgt dafür, dass die Tonträger guter Bands aus der Region beim VirusMusikRadio gespielt werden. Auch im letzten Jahr konnten wir viele Bands an regionale Veranstalter weiter vermitteln.
Manchmal besuchen uns Musiker oder Musikerinnen die verzweifelt einen Proberaum suchen. Denen zu helfen ist super schwer, weil es so gut wie keine freien Proberäume in der Stadt gibt. Vielleicht wäre es an der Zeit dafür zu sorgen, dass in einigen der unbenutzten Bunker Probenräume gebaut werden. Frische Aktivitäten und Ideen aus der Musikszene würden beim Thema Probenraummangel sicher einiges bewirken. Sponsoren finden, Finanzkonzepte entwickeln und über Lösungsmöglichkeiten diskutieren, sind einige von vielen Themen, denen sich die VirusMusik-Crew im Alltage stellt. Probleme auf die Musiker/innen in ihrem Bandalltag treffen zu lösen, sieht VirusMusik als Herausforderung an. Deshalb ist VirusMusik auch ständig auf der Suche nach kreativen Menschen, die Lust und Zeit haben sich bei VirusMusik für die regionale Musikszene zu engagieren.
Weiterhin wurde im Laufe des vergangenen Jahres verstärkt auf die Zusammenarbeit mit anderen Musikinitiativen, Medien und sonstigen Förderern von Newcomer-Bands gesetzt.

Über die fast tägliche Zusammenarbeit mit der Kulturwerkstatt im Germaniabunker brauche ich nicht mehr viel zu schreiben, außer dass sie auch 2017 fantastisch war. Viele Bereiche der Arbeit im VirusMusikBüro wären ohne die Unterstützung von Fritz Müller und Maria Schmitt von der Kulturwerkstatt gar nicht zu bewältigen. Auch der ständige Draht zu Irmgard Tennagels vom Amt für Wissenschaft und Kunst der Stadt Frankfurt, ist für unsere Arbeit unverzichtbar. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit. Ein weiterer Dank gilt den Musikbunkervereinen und den Kick Förderverein, die uns auch im vergangenen Jahr finanziell unterstützt haben.

VirusMusik im Internet.

Die VirusMusik Homepage wurde auch im vergangenem Jahr überarbeitet und aktualisiert. Sie ist mittler-

weile zu einer von regionalen Musiker/innen stark frequentierten Informationsplattform geworden. Auf der VirusMusik-Homepage erfahren interessierte User von aktuellen VirusMusik-Veranstaltungen und Projekten. Hier findet man aktuelle Infos über das VirusMusikRadio-Programm und es gibt Möglichkeiten direkt mit VirusMusik Kontakt aufzunehmen.
VirusMusik nutzt auch Plattformen wie Facebook um mit Musiker/innen zu kommunizieren, oder um VirusMusik-Veranstaltungen im Internet zu promoten.

VirusMusikRadio auf der Internationale Musikmesse 2017.

Die VirusMusikRadio-Crew im Live-Radio Studio auf der Musikmesse 2017.

Auf der Musikmesse in Frankfurt laufen nicht nur Instrumentenhersteller oder Musikfachhändler herum. Die Musikmesse bringt Unternehmen mit Händlern, professionellen Akteuren der Musikinstrumentenbranche sowie Musiker aus aller Welt zusammen.
Am VirusMusikRadio-Stand wurden über die Jahre wichtige Kontakte z.B. zur Initiative Musik, zu bundesweit agierenden Musikinitiativen, zur Popakademie, zu regionalen und überregionalen Veranstaltern, zu Labels, Plattenfirmen, zu regionalen und überregionalen Medien etc. geknüpft. In den Anfangsjahren gestaltete VirusMusik in Zusammenarbeit mit NewcomerTV den Stand. Ab 2007 organisiert VirusMusik den Stand alleine und sendet Live-Radio von der Internationalen Musikmesse in die Region. In diesem Jahr lag der Schwerpunkt auf eine LiveRadio Bühne, von der Interviews, Reportagen, Musiker/innen und Bandportraits, Live-Diskussionsrunden zu Themen aus dem Musikbusiness und akustische Live-Musik-Sessions gesendet wurden.
Es gab aber noch ein Aufzeichnungsstudio, wo ebenfalls Interviews mit Menschen aus der Musikbrange, Gespräche mit Musiker/innen und Bands, Ausschnitte aus Live-Konzerte von der Musikmesse und natürlich viel Musik von der regionalen Musikszene für die Nachtschleifen-Sendungen aufgezeichnet wurde. Die Nachtschleifensendungen wurden in zwei Nächten am Musikmesse-Wochenende ausgestrahlt. Insgesamt wurden 32 Stunden Live-Radio von VirusMusikRadio auf der Musikmesse im vergangenem Jahr produziert Weitere Themen waren die Musikbiz Lounge & Congress, das Frankfurter Musikfestival, Music4Kids, das School Jam Finale, der Musik Fach-Award 2017, der Europäischer Schulmusik Preis 2017, der LEA - Live Entertainment Award 2017, der Frankfurt Musikpreis und vieles mehr.
VirusMusik brachtet auf der Internationalen Musikmesse regionale Musiker/innen und Bands mit kreativen Köpfen aus dem Musikbusiness zusammen, damit das musikalische und das kulturelle Potential der Region über die Grenzen hinaus auch im ganzen Land gesehen und gehört werden kann.
Vier Tage lang konnte die VirusMusik-Radio Crew mit Menschen aus dem Musikbusiness über gemeinsame Projekte, Visionen und Ziele reden. Bundesweiter Bandaustausch, Gig Dealer, Netzwerkstrategien, gemeinsame Ver-

Der VirusMusik Live-Radio Stand auf der Musikmesse 2017

anstaltungen, zukunftsorientierte Förderung von Musiker/innen und Bands. Das alles und noch viel mehr waren Themen über die gesprochen wurde und die auch auf zukünftigen Musikmessen in Frankfurt mit den Partnerinitiativen weiter thematisiert werden sollen. Die Musikmesse Frankfurt fördert und unterstützt VirusMusik beim jährlichen Musikmesseauftritt und bei hilft bei der Finanzierung der radio x Bühne auf dem Museumsuferfest.

Täglich VirusMusikRadio auf Radio X 91.8 MHz.

VirusMusikRadio auf Radio X 91.8 MHz

Unermüdlich arbeiten die fleißigen Jungs und Mädels vom VirusMusikRadio auf Radio X 91.8 MHz. für die regionalen MusikerInnen und Bands. Die Radioredaktion hat im letzten Jahr fast vierhundert Sendungen produzierten! (die regulären täglichen und weitere Sondersendungen). In einer Sendung von ca. sechzig Minuten werden durchschnittlich acht Songs gespielt und Informationen über die Musiker/innen und Bands gesendet. Wenn man nun noch berücksichtigen, dass manchmal auch zwei bis drei Songs von einer Band pro Sendung gespielt werden, kommen wir zu der Erkenntnis, dass die VirusMusikRadio-Redaktion im letzten Jahr ca. Zweitausend Bands präsentiert hat. Natürlich wird in den Sendungen nicht nur Musik von regionalen Bands gespielt, aber der musikalische Beitrag aus der Region ist sehr hoch. Für regionalen MusikerInnen und Bands, egal welchen Musikstil sie favorisieren, ist es mittlerweile selbstverständlich die VirusMusikRadio-Redaktion mit Infos und Tonträgern zu bemustern.
Aber es sind nicht nur die täglichen Sendungen, die von VirusMusikRadio organisiert und produziert werden. VirusMusikRadio organisierte mehrere Live-Radio Veranstaltungen im Jahr. Vier Tage Live-Radio von der Internationalen Musikmesse, drei Tage Live-Radio von der radio x Bühne auf dem Frankfurter Museumsuferfest, acht Tage Live-Radio Sendungen vom 20 Jahre radio x Fest im Frankfurter im SaaS Fee*Pavillon und die Live-Radio Übertragung der VirusMusikRadio Show aus dem DAS BETT zu Frankfurt.
In der VirusMusikRadio Redaktion arbeiten 24 Redakteure/innen, alle ehrenamtlich und alle sind Amateure und das zum Teil schon seit vielen Jahren. Zwei Drittel der Redaktion sind Musiker/innen und ein Drittel Musikfans. Alle kommen aus der Region und alle kennen sich sehr gut in der Regionalen Musikszene aus.

20 Jahre VirusMusikRadio und radio x im Saasfee*Pavillon zu Frankfurt am Main.

VirusMusikRadio im Saasfee*Pavillon Studio.

radio x, das nichtkommerzielle und von Frankfurtern für Frankfurter geführte werbefreie Stadtradio feiert in vergangenem Jahr sein 20jähriges Bestehen. Am 22. September 1997 ging radio x on Air und sendet seither rund um die Uhr.
Über 400 Sendungsmacher/innen engagieren sich in rund 90 Redaktionen für das vielfältige, abwechslungsreiche und unkonventionelle Programm. radio x vereint

unter seinem Dach ein bemerkenswertes Netzwerk aus Kreativen, Musiker/innen und Sprachkünstler/innen und bietet zudem auch interessierten Frankfurtern eine Plattform zur freien Sendungsgestaltung.
Das VirusMusikRadio war von Anfang an mit einer täglichen Sendung dabei und so war es selbstverständlich, dass die VirusMusikRadio Redaktion an der Planung und Durchführung der Jubiläumswoche im Saasfee*Pavillon maßgeblich beteiligt. Die VirusMusikRadio-Crew betreute die Radioübertragung und moderierte viele der Live-Sendungen. Die Kosten für Technik, Organisation und Live-Übertragung wurden von radio x übernommen. Die VirusMusikRadio Redaktion arbeitete ehrenamtlich. Um das 20jährige Jubiläum gebührend zu feiern, verließ radio x vom 21. bis zum 28. September 2017 seine Studios in Bockenheim und sendete acht Tage von 19 bis 2 Uhr live und vor Publikum aus dem saasfee/pavillon in der Frankfurter Innenstadt. Alle, die den Sendungsmacher*innen dabei über die Schulter schauen wollten, Diskussionsrunden, Live-Acts oder die DJ-Nacht vor Ort live miterleben wollten, waren eingeladen vorbeizukommen. Der Eintritt war frei. Das langjährige Bestehen, auf das die Radiomacher/innen inzwischen zurückblicken können, bestätigt die große Bedeutung des Stadtradios, das inzwischen zu einem Stück gelebter (Frankfurter) Geschichte, Spiegel und Projektionsfläche musikalischer, sozialer, politischer und kultureller Positionen dieser Stadt gewachsen ist - zeitgenössisch und vielfältig

VirusMusik und die NewcomerTV Veranstaltungen.

Auch im vergangen Jahr hat VirusMusik in Zusammenarbeit mit NewcomerTV und der Musikhalle Portstrasse viele NewcomerTV Nächte veranstaltet. Insgesamt fanden 2017 sieben Veranstaltungen statt, auf denen jeweils vier Bands, also insgesamt 28 Bands für das Fernsehen aufgezeichnet wurden. Die NewcomerTV Nächte in der Musikhalle Portstrasse werden vom Publikum und den Medien sehr gut angenommen und sind für regionale Musiker/innen und Bands eine wichtige und vielgenutzte Plattform sich zu präsentierten.

Das Newcomer TV Magazin wird wöchentlich, immer samstags ab 23 Uhr im Rhein Main TV gezeigt. Um die Verbreitung zu steigern, haben VirusMusik und NewcomerTV ein Zusammenarbeit mit dem Offen Kanal Rhein Main begonnen und die einzelnen Konzerte werden live im Internet gestreamt. Im OK werden die Mitschnitte der Konzerte komplett, also nicht nur der Zusammenschnitt gezeigt.

Die Sommerwerft 2017 an der Weseler Werft.

Moderator Sepp'l & Pronröschen
auf der Sommerwerft 2017

Nach sechs Jahren kam im vergangenen Jahr das Thema Sommerwerft zurück. Die Singer & Songwriter, oder Unplugged-Bühne im Beduinenzelt wurde viele Jahre (10) von VirusMusik organisiert und entwickelte sich zu einer der beliebtesten Akustik-Bühnen der Region. Im Jahr 2016 hat VirusMusik nur die Moderation des Festivals übernommen, 2017, also im vergangenen Jahr lag die Programmplanung und Organisation des Bedui-

nenzeltes auf der Sommerwerft 2017 wieder komplett in den Händen von VirusMusik. Eine Musikinitiative kann nur existieren, wenn sie der Musikszene für die sei arbeitet auch etwas anbieten kann. VirusMusik hat immer schon daran gearbeitet der regionalen Musikszene verschiedene Konzertplattformen anzubieten. Die Beduinenzeltbühne ist eine akustische Bühne, auf der sich Musiker/innen und Bands unverstärkt, ohne eGitarre und Schlagzeug präsentieren können. Da sich die Live-Situation in den letzten Jahren stark verändert hat, ist es vielen Musiker/innen bewusst geworden, ihre Musik auch unplugged, ohne eGitarre und Schlagzeug präsentieren zu können. Da bieten sich neue Möglichkeiten Konzerte zu geben – Wohnzimmer Konzerte, Konzerte in Restaurants oder kleinen Baars, Konzerte in kleinen Kneipen. Das geht nur wenn man bereit ist die Lautstärke der eigenen Musik drastisch zu reduzieren und wenn man bereit ist seine Musik auch vor 30 Leuten zu performen. Die Bühne im Beduinenzelt bietet VirusMusik die Chance das reichhaltige Universum der akustischen Musik zu erforschen. Neue Musiker/innen und Bands kennen zu lernen und auf der anderen Seite bietet die Bühne Musiker/innen, die eher auf größeren Bühnen verstärkt, mit viele Phone ihre Musik präsentiert haben, Möglichkeiten in intimer Atmosphäre neue musikalische Erfahrung zu machen. Die Konzerte im Beduinenzelt haben mittlerweile einen sehr guten Ruf, weit über die Region hinaus. Das wiederum bedeutet, die Arbeit von VirusMusik wird auch weit über die Region bekannter und das ist wichtig für den Aufbau neuer kreativer Beziehungen. Auf der Sommerwerft 2017 gaben 54 Bands aus akustischen Welten wunderbare Konzerte und sorgten beim Publikum für viele magische Momente. Die Kosten für die Technik, Logistik, Gagen, etc. werden von Protagon, den Veranstaltern der Sommerwerft getragen. VirusMusik trägt lediglich die Kosten für das telefonieren mit den Künstler/innen und die Organisationskosten für das Programm.

Das Beduinenzelt auf der Sommerwerft, kurz vor dem Einlass.

VirusMusik organisiert die radio x Bühne auf dem Museumsuferfest.

Auch im Jahr 2017 gab es wieder eine radio x Bühne auf dem Frankfurter Museumsuferfest.
Für viele Musiker/innen und Bands ist ein Konzert auf der radio x Bühne ein wichtiges Ereignis in ihrer Bandhistorie. Das Ereignis fand vom 25. – 28.08.2017 statt und die radio x Bühne bot 38 Bands die Möglichkeit, ihre Kunst einem großen Publikum zu präsentieren. VirusMusik wird auf dem Museumsuferfest vom Offenen Kanal Rhein Main unterstützt. Der Offene Kanal Rhein Main filmt die Konzerte mit sechs Kameras und streamt die Konzerte live im Internet. Die Mitschnitte werden Bild- und Audiotechnisch überarbeitet und den an der Veranstaltung beteiligten Bands zur Promotion kostenlos zur Verfügung gestellt. Gute professionelle Videoaufzeichnungen von Konzerten sind sehr teuer und deshalb sind die am Programm beteiligten Bands auch sehr dankbar dieses Material zur Verfügung gestellt zu bekom-

men. Die Konzerte auf der radio x Bühne werden über radio x live ausgestrahlt und auch im Internet über den Live-Radio Stream weltweit zu hören sein. Weiterhin macht VirusMusik viel Promo für die an der Veranstaltung beteiligten Bands.

Radio x Bühne auf dem Museumsuferfest 2017

Auch im vergangenen Jahr war das Programm der radio x Bühne musikalisch sehr bunt ausgewählt. Von Pop über Rock, Alternative, Punk, experimentellen Sounds, Elektro, Singer & Songwriter, Indie, Jazz, Bigband Sounds bis zum Schlager, war stilistisch für fast jeden Geschmack etwas dabei. Insgesamt haben an drei Tagen vierzig musikalische Acts, Bands, Einzelkünstler/innen die radio x Bühne bespielt. Das Programm wurde schon Ende Mai geplant und zusammengestellt. VirusMusik suchte die Musiker/innen und Bandes aus, kommunizieren mit ihnen die technischen Abläufe, stellte eine Technik Crew für das Durchführen der Veranstaltung zusammen und organisiert die komplette Logistik der Veranstaltung.

Die radio x Bühne und die sehr professionelle Durchführung der Veranstaltung sind mittlerweile weit über die Region hinaus bekannt und Bands bewerben sich aus allen Teilen der Republik bzw. auch aus dem nahen Ausland, um an der Veranstaltung teilzunehmen. Für VirusMusik ist es aber wichtig, diese Festivalbühne für gute talentierte Bands aus der Region offen zu halten, weil es für regionale Musiker/innen und Bands, ohne Plattenvertrag und Manager Deal immer weniger Bühnen gibt die ihnen offenstehen und die so professionell arbeiten wie die von VirusMusik organisierte radio x Bühne. Deshalb ist es wichtig auch in Zukunft so gut es geht alle Hindernisse beiseite zu räumen und alle Energien zu mobilisieren, damit es die radio x Bühne noch viele Jahre geben möge.

Radio x Bühne auf dem Museumsuferfest 2017

Auf der radio x Bühne wurden aber nicht nur die Konzerte der Bands live übertragen. In den Umbaupausen arbeitete die VirusMusikRadio Redaktion und stellte in Interviews und kleinen Reportagen die am Programm beteiligten Bands vor bzw. erzählte den Zuhörer/innen welche Musiker/innen und Bands wann und wo aufgetreten sind.

Das alles macht die radio x Bühne jedes Jahr aufs Neue zu etwas Besonderen, zu einem einzigartigen und in jeden Fall Unterstützens wertes kulturelles Ereignis. Regionale Kultur- bzw. Bandförderung von VirusMusik, radio x und Waggong, live im Radio und im Internetfernsehen.

Die VirusMusikRadio Show „wild things live im radio.“

Ende des Jahres veranstaltet VirusMusik für alle Fans guter Musik und für die vielen ehrenamtlichen Helfer/innen, traditionell die VirusMusikRadio Show. In vergangenem Jahr wurde bei der Bandauswahl viel

Wert auf Spirit und Authentizität gelegt. Im Programm der VirusMusikRadio Show spielten Bands und Musiker/innen, die etwas zu sagen haben, die musikalisch Antworten suchen auf die gesellschaftlichen und politischen Fragen unserer Zeit.

Wie schon gesagt, es war für VirusMusik und VirusMusikRadio ein erfolgreiches Jahr und das soll am 16. Dezember im DAS BETT zu Frankfurt Main, mit einer extrem tanzigen Veranstaltung ausklingen.
Auf zwei Bühnen und bei freiem Eintritt spielten im Programm der finalen Jahres Show sieben fantastische Bands. Der gesamte Abend wurde ab 20 Uhr live auf radio x 91.8 Mhz, im Kabel 99.85 Mhz und im Internet auf www.radiox.de/live übertragen.
MAKIA *Reggae, Latin, Rock, Soul & Funk*
Lady Moustache *präsentieren ihre rockigen Songs unplugged.*
Yvonne Mwale, *WorldBeat mit Afro, Jazz, Blues, Soul aus Rhein-Main.*
The Earhart Light *fragmentarische, lyrische Texte, Elektro, Indie, Pop.*
Kokonino Kounty *ein Mix aus Progressive, Jazz & psychedelischer Musik*
Maike Rosa *Vogel Folk-Music.*
Frau Ruth *deutschsprachiger Indie & Punk.*
Einlass: 20.00 Uhr Beginn: 20.30 Uhr - Eintritt: frei!!

Es war eine wunderbar tanzige Veranstaltung. Das BETT war rappelvoll. Es wurden den Abend über ca. 800 Besucher/innen gezählt. Wir waren nach so einem ereignisreichen Jahr glücklich und zufrieden.

Ich möchte die Gelegenheit ergreifen noch einmal allen Freunden/innen, Helfer/innen und Unterstützer/innen von VirusMusik danken. Ich hoffe wir sehen uns alle im kommenden Jahr auf vielen Konzerten und Veranstaltungen wieder.

Vielen Dank an das Kulturamt der Stadt Frankfurt Main und an Irmgard Tennagels für die langjährige Unterstützung.

Vielen Dank fürs aufmerksame lesen und viele Grüße

Sepp'l Niemeyer
VirusMusik und Kick e.V.